

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1805

68 (29.4.1805)

zur Carlsruher Zeitung.

Montag den 29. April 1805.

Auszüge aus den Carlsruher Witterungsbeobachtungen.

April.	Montag 22.	Dienst 23.	Mittw. 24.	Donnerst 25.	Freitag. 26.	Samstag 27.	Sonntag 28.
Barometer.	Morgens	27. 10. $\frac{5}{10}$.	27. 9. $\frac{5}{10}$.	27. 7. $\frac{5}{10}$.	27. 4. $\frac{5}{10}$.	27. 5. $\frac{2}{10}$.	27. 8. 0.
	Mittags.	9. $\frac{7}{10}$.	9. $\frac{3}{10}$.	6. 0.	4. $\frac{9}{10}$.	5. 0.	6. 0.
	Abends.	9. $\frac{6}{10}$.	9. $\frac{6}{10}$.	5. $\frac{5}{10}$.	5. $\frac{1}{10}$.	5. $\frac{6}{10}$.	7. $\frac{1}{10}$.
Thermometer.	Morgens.	4. $\frac{5}{10}$.	4. $\frac{5}{10}$.	3. $\frac{5}{10}$.	4. $\frac{9}{10}$.	5. $\frac{1}{10}$.	6. 0.
	Mittags.	11. 0.	9. $\frac{2}{10}$.	12. $\frac{2}{10}$.	8. $\frac{5}{10}$.	12. 0.	11. $\frac{1}{10}$.
	Abends.	5. $\frac{8}{10}$.	6. 0.	7. 0.	7. 0.	7. 1.	8. $\frac{17}{10}$.
Witterung überhaupt.	Morgens.	heiter.	trüb	trüb	regnerisch	etwas heiter	regnerisch
	Mittags.	zieml. heiter	ebenso	zieml. heiter	ebenso	gewitterhaft	gewitterhaft
	Abends.	trüb	etwas heiter	ebenso	ebenso	trüb	trüb

Obrigkeittliche Aufforderungen und Kundmachungen.

Carlsruhe. Auf die von dem Vasallen Christoph von Eptingen bey dahiesig Kurfürstl. Lehenhofs unter dem 31 Oct 1795 gemachte Anzeige von dem Absterben des letztern im Jahr 1789 von dem Kurfürstl. Hause Baden mit dem Zehnden im Pfleiner und Hutteringer Bam belehnten Lehenträgers, Carl Ludwig Joseph von Eptingen, und deßfalls geschehenen Lehen-Nuthung, wurde demselben mittelst Kurfürstl. Lehenhofs Signatur vom 4 Jenner 1796 die Beobachtung der deßfalls erforderlichen besonders angegebenen Lehen-Prästandorum aufgegeben. Da aber hierauf der mehrmaligen Erinnerungen, als vom 8 Sept 1800 8 Juny und 17 Sept 1801. und 8 April 1802. ohnerachtet, weder der genannte Christoph von Eptingen, noch die übrige Vasallen dieser Familie das Nöthige befolgt, vielmehr ein gänzlich Stillschweigen beobachtet haben so ehret man sich hierdurch, und aus Unkenntniß des dermüßigen Aufenthalts der Vasallen von Eptingen, verankt, von Kurbadischen Lehenhofswegen dieselbe

andurch mit dem Abhang öffentlich aufzufordern: daß sie sich binnen 2 Monaten wegen der Nichtbefolgung der dem Vasallen Christoph von Eptingen zugegangenen angeführten Auflagen um so gewisser dahier standhaft verantworten sollen, als man sonst gegen sie, als ihre obhabende Pflichten mißkennende Lehenleute ohne fehler rechtlicher Ordnung nach vorfahren werde. Signatur Carlsruhe den 13 April 1805.

Badenweiler. (Aufforderung.) Wann der im Sept. d. J. das Siebenzigste Jahr erreichende und schon 54 Jahr abwesende Weber Johann Konrad Lacher von Buggingen oder dessen rechtmäßige Leibeserben sich nicht binnen 9. Monaten entweder persönlich oder durch hinlänglich Bevollmächtigte dahier einfindet um das in 620 fl 29 kr. bestehende Vermögen in Empfang zu nehmen, so wird solches dessen nächsten Anverwandten die sich bereits darum gemeldet haben, mit Nutzen und Eigenthum überlassen werden. Signatur Mühlheim am 10. April 1805.

Kurfürstl. Badisches Oberamt der Herrschaft Badenweiler.

Löffingen. (Vorladung.) Johann Kramer, bereits 70 Jahr alt, von Göschweiler verließ vor etlichen 50 Jahren seine Heimath, um sich mit Dienem auswärts durchzubringen, ohne daß man seit 30 Jahren mehr etwas von seinem Leben oder Tod, und nur so viel erfahren konnte, daß er im Jahr 1775 und 1776 zu Oberberghcim, ohnweit Colmar in Elfaß in Diensten stand, und sich nachhin freywillig unter ein Kaiserl. Französ. Regiment, wovon der Namen unbekannt ist, unterhalten ließ.

Nachdem nun seine nächste IntestatErben um die Verabfolgung seines unter Pflegschaftlicher Obforge stehenden Vermögens pr. ohngefähr 135 fl. gebeten haben; so wurd er Johann Kramer unter Auseraumung eines 3 monatlichen peremptorischen Termins andurch vorgeladen, daß er oder seine allenfallsige eheliche Descendenten sich bis dahin zum Empfang des gemeldten Vermögens ohnfehlbar ausweisen, oder aber gewärtigen sollen, daß solches im widrigenfalle nach Ablauf dieser Friste gedacht seinen IntestatErben nach der bestehenden Verordnung vom Jahr 1781 auch ohne Caution ausgefolgt werde. Signatum Löffingen den 13 April 1805

Hochfürstl. Fürstenberg.
ObervogteyAmtsCanzley.

Pforzheim. (Schulden, Liquidation.) Wer etwas an den von Elmendingen nach Pohlen auswandernden Philipp Jacob Funck, zu fordern hat, soll solches Donnerstags den 16 May d. J. auf dem Rathhaus zu Elmendingen Vormittags um 8 Uhr unter Vorlegung der nöthige Beweiß Urkunden bey Verlust der Forderung gehörig liquidiren. Pforzheim den 13 April 1805.

Kurfürstl. OberAmt.

Kauf- und HandelsSachen.

In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist zu haben.

- A. B. C. Buch neustes, oder Uebungen im Buchstabieren und Lesen, mit Kupfern. g. 8. Wien. 1802 1. fl. 30 fr.
- Aradäus des Kapadoziens Heilart der raschen und der langwierigen Krankheiten, a. d. Latein. v. Dewez. g. 8. Wien 1802 1. fl. 48. fr.
- Autor Clafs. Aristoteles über die Seele. a. d. Griech. m. Anmerk. von Voigt. g. 8. Leipz. 1804 2. fl. 20 fr.

- — Cicero. Abhandlung über die menschlichen Pflicht. v. Garve. g. 8. Wien 1. fl. 12 fr.
- — Cicero de Natura Deorum, ex recensione Ernestina g. 8, Leipz. 2 fl.
- — Callistis Röm. Geschichte, nach de Brofes von Schlüter. 3 Bnde. g. 8. Osnabrück 1802 5. fl. 54 fr.
- Vertuch Bilderbuch für Kinder mit ausführl. Text von Funke. 15 Hefte mit illum Kupf. 15. fl.
- Dito mit schwarzen Kupfern 7 fl. 30. fr.
- Brodreich. Versuch einer Theorie d. Schwungrads u. d. Kurbel. g. 8. Frkf. 1805 24 fr.
- Burgsdorf. Forsthandbuch, oder theoret. u. prakk. Lehrbegriff sämmtl. Forstwissenschaften. 2 Bnde. g. 8. Berlin 12 fl.
- Calendar, neuer Hundertjähriger. v. J. 1799 — 1899 2 Thele g. 8. Grätz. 1. fl.
- Christ. Handbuch üb. d. Obstbaumzucht u. Obstlehre m. K. g. 8. Frkf. 1804 4. fl.
- — Von Erdmandeln g. 8. Frkf. 1803 24 fr.
- Comödien. Armida, eine Tragödie v. Giesebrecht g. 8. 1804 1. fl.
- Eulers. Vorübungen zu Komptor:Geschäften von Elerminius g. 8. Frkf. 2. fl.
- Franks. D. J. Reise nach Paris, London und einen großen Theil Englands und Schottlands, in Beziehung auf Spitäler, Versorgungshäuser, übrige Armeninstitute Medicinische Lehranstalten und Gefängnisse 1r Theil, mit Kupfern u. Tabellen g. 8. Wien 1804 4. fl. 12 fr.
- Gabeis. Vorlesungen über die schönen Künste g. 8. Wien 1803 2. fl. 12 fr.
- Gedichte von Brunn geb. Münter g. 8. Zürich. 1 fl. 40 fr.
- Girtanner. Abhandlung über die Krankheiten der Kinder. Berlin 2. fl.
- Hahnemann Fragmenta de viribus medicamentorum. Tom. 1. g. 8. Leipz. 1805 1 fl. 36 fr.
- Hartig. Anweisung zur Taxation u. Beschreibung d. Forste 1r Theil. g. 4. Gießen 1804 4 fl. 30 fr.
- — Tabellarisch terminologische Naturgeschichte der Jagdhieere. g. 8. Frkf. 1805 3 fl.
- Kant Antropologie in prägm. Hinsicht. g. 8. Königsb. 1. fl.

Kant. Logik g. 8. Königsb. 48 kr.
 Krüll. Prüfung einzelner Theile d. bürgerl. Rechts.
 3r Theil g. 8. Jngolst 1804 45 kr.
 Eiskörfabrikant, der Breslauer u. Danziger g. 8. Leipz.
 1804 4 fl.
 Linné. Systema Vegetabilium a. Person g. 8. Got-
 ting. 5 fl
 Meisner. Das Ganze der Branntweinbrennerey
 nebst Allem was damit verbunden ist, als Abziehung
 seiner Liqueur, Essigbrauerey, Schweinemästung
 u. s. w. 2r. Band. g. 8. Leipz. 1804 2 fl 20 kr.
 — Oekonomisches Handlexikon, worinn nicht nur das-
 jenige was zu Führung einer guten Haushaltung
 deutl. erklärt wird, sondern wo man auch das Nö-
 thige von Auleg. ländl. Gebäude von Krankheiten
 u. Kuren des Viehs, u. findet. 3. Theil g. 8.
 Lpz. 1804 8 fl.
 Plenock. Pharmacologia medico chirurgica Spe-
 cialis. III. Tomi. g. 8. Wien. 1804. 5 fl. 18 kr.
 — Anfangsgründe der Geburtshülfe. g. 8. Wien.
 1804. 3 fl.
 Proff. Beyträge zur Beförderung u. Verbesserung
 d. Land- u. Forst- Kultur. 2. Stk. g. 8. Dilsd.
 1802. 1 fl. 24 kr.
 Rambach. Allgemeinfachliche und vollständ. Anleitung
 zur mathemat. Erdbeschreibung m. K. g. 8. Jrlf.
 1805. 1 fl.
 Rechnungsbuch Oekonomisches, nebst Formularen zu
 allen Rechnungen die man bey großen Landgüthern
 zu führen hat. g. 4. Peutz. 1804. 5 fl.
 Reinhard's Predigten v. J. 1803. 2 Bände. g. 8.
 Nürnberg. 1804. 4 fl. 48 kr.
 Reise von der türk. Gränze über d. Bukowine, durch
 Ost- u. Westgalizien, Schlesien u. Mähren nach
 Wien v. Köhler. a. 8. Wien 1804. 2 fl. 24 kr.
 Rosenmüller. Scholia in N. T. Tom. III. g. 8.
 Nürnberg. 1804. 2 fl. 45 kr.
 Richter Logik. g. 8. Wien 1803. 1 fl. 12.
 Schleiermacher Grundlinien einer Kritik d. bisherigen
 Sittenlehre g. 8. Berlin 1803. 4 fl.
 Schulz. Magazin von Reisen f. d. Jugend. 2 Bände.
 m. K. g. 8. Berlin 1803 1 fl.
 Schwarzkoch. Die Rumsfordische Suppenanstalt. g. 8.
 1804. 36 kr.

Siebold. Prakt. Unterricht in der Entbindungskunst
 g. 8. Nürnberg. 1803 1 fl.
 — Ueber die Kastrazion g. 8. Jrlf. 1802. 24. kr.
 Stolz. Erläuterungen zum N. T. 3s. St. g. 8. 54 kr.
 Tabelle, Synoptische, der Oestologie d. Menschl. Köp-
 pers Weimar. 1804 48 kr.
 Ueber den dormal. Zustand der österreichischen Monar-
 chie 1r Theil g. 8. Passau. 1804. 2 fl.
 Unterhaltungen, angenehme u. Spaziergänge eines Er-
 ziehers mit seinen Zögli. gen. g. 8. Wien. 1803. 1 fl.
 Varrentrapps. General. Reichs- u. Staats-Handbuch
 2. Theil g. 8. Jrlf. 1804. 5 fl. 30. kr.
 Volta's Neueste Versuche über Galvanismus g. 8.
 Wien 1803. 1 fl.
 Walter. Ueber die therapeutische Indikation u. d. Tech-
 nicismus der galvanischen Operation. g. 8. Wien.
 1803. 3 fl. 36 kr.
 Sandfort und Werton, eine sehr angenehme u. unter-
 haltende Geschichte, nach Herrn Verquis fr. von
 französischen Uebersetzung aus dem Englischen in das
 Deutsche übersetzt, und zur mehreren Bequemlichkeit,
 die französische Sprache ohne Hilfe eines Lehrers
 und eines Dictionairs zu erlernen, mit französischen
 Anmerkungen versehen (von G. P. P. 4 Theile. Mit
 2 Titelpf. gr. 8. 1802. 2 fl.
 Rastadt. (Versteigerung.) Montags den 13 künf-
 tigen Monats May Nachmittags um 2 Uhr wird auf
 dem Rathhaus zu Gaggenau die ohnweit dem Ort ge-
 legene Ziegelhütte samt zugehördt. für ein Eigenthum
 versteigert werden. Rastadt den 25 April 1805.
 Freyburg. (Versteigerung.) Am 6. des künftigen
 Monats May werden die zu der Verlassenschaft des
 dahier verstorbenen k. k. Vorder-Oesterr. Herrn Regie-
 rungs- Sekretärs Klein gehörigen Fahrnisse an den
 Meistbietenden gegen baare Bezahlung öffentlich ver-
 steigert werden. Sie bestehen unter Andern in ma-
 thematischen Instrumenten, und in einem sehr schönen
 Naturalien-Kabinet, wovon faher dormal nur die Vö-
 gel und Insekten-Sammlung, und Herbarium ver-
 kauft werden wird. Welches hiemit zu jedermanns
 Wissenschaft kan gemacht wird.
 Karl Frhr. von Bade Ex. Conf. der Erherzogl.
 österreichische Landrath
 Freyburg am 6. April. 1805. Hr. Stehle.

PachtAnträge.

Carlsruhe. [Legit zu verleben.] In dem ehemallig Scheimen-Hofrath Böckmännischen vordern Zirkel-Haus ist der mittlere Stock aus 6 tapezierten Zimmern nebst Koch-, Speiskammer, Holzremis, Keller, Waschhaus, und geräumigen Platz auf dem Speicher sogleich oder auf den 23 July zu verleben und zu beziehen.

Ankündigung.

Ohnlängst hatte ich ein Produkt meiner Nebenstunden, als auf Ostern 1805. auf dem Wege der Pränumeration im Druck erscheinend, dem Publikum angekündigt, unter dem Titel: Breiten's kleine Chronik Ein Beitrag zur Kunde teutscher Städte und Sitten als Seitenstück zu meiner, schon im Jahr 1792. im Druck erschienenen s. g. Porzheims kleine Chronik; die in der allgemeinen Jenaer Literaturzeitung vom Jahr 1794. sub. Nro. 287. pag. 581. ihren Beyfall erhielt.

Dies neue Produkt enthält alle Denkwürdigkeiten der Stadt Breiten seit ihrer Entstehung, nebst, den Sitten, Gebräuchen, Volksfesten und patriotischen Heldenthaten der vormahligen Einwohner derselben, so wie auch vorzüglich die — aus bewährten Schriftstellern sowohl, als aus noch ungedruckten handschriftlichen Quellen zusammengetragene — Lebensgeschichte des einst um die Deformation sich sehr verdient gemachten Philipp Melanctous; sodann die Biographie mehrerer, zwar minder gelehrter, aber sonst verdienstvoller Männer, die Breiten, ausser jenem Stolze der pfälzischen Nation, vermals aufzuweisen hatte.

Mehrere, indeß noch hiezu erhaltene handschriftlichen Beyräge, die ich dem Manuscripte von Breiten's kleiner Chronik auch noch einzurücken mich bemühte, sind einzig und allein daran Schuld, warum ich solche

nicht eher, als bis Pfingsten 1805. durch die Lochnerische Buchdruckerey zu Pflingen zum Druck befördern kann. — Dis zur einseitigen Beruhigung und Nachricht für meine bereits hiezu erhaltenen hohe und niedere Pränumeranten, die für den kleinen Aufschub des Exemplarien-Empfangs durch den Wehrgehalt besagter Chronik sich einst entschädigt zu halten, belieben wollen.

Vermöge der, in jener, dem Schwäbischen Merkur vom 15. dieses, angehängten Chronik Seite 173, da von geschenehen Ankündigung, nimft nun, (außer mir und meinen Privatcorrespondenten,) auch vorhin erwähnte Lochnerische Buchdruckerey zu Pflingen, zwischen hier und Pfingsten, zu 1 fl. für jedes Exemplar gerechnet, auf Breiten's Chronik annoch Pränumerant an. Carlsruhe am 24. April 1805.

Sigmund Friedrich Gehres, Bürger von Pforzheim, dormalen in Kurfürstl. Badisch. u. Dietsen dahier.

Maacklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe nimft hierauf auch Subscription an.

Jmenau. Ich habe die Ehre andurch öffentlich bekannt zu machen, daß ich seit dem October vorigen Jahres den Pacht der Jmenauer Baadwirthschaft erstanden und übernommen habe. Da dieses Baad schon von langer Zeit her als eines der ersten lustigsten, und für die Gesundheit besten Bädern in diesem Theil von Deutschland bekannt ist, so bleibt mir hierüber etwas zu sagen nicht übrig, als mich für dieses und die übrige Jahre einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum bestens zu empfehlen, indeme ich gewiß nichts ermanglen lassen werde, was zu einer recht guten und prompten Bedienung für jeden Kurgast erforderlich sein wird. Die Kurzeit fängt im May an und dauert bis in Sept. Jmenau bey Hechingen in Schwaben am 16. April 1805.

D. Unterlegner Baadwirth.

Marktpreise vom 29. April. 1805.

Fruchtpreise.	Carlsru.		Durl.		Brod-Taxe.	Carlsruhe.			Durlach.			Fleisch Tax.		Carls.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	pf.	kr.	fl.	kr.	pf.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.
Das Malter.													Das Vuud.				
Neuer Kernen	12	30	12	30	Weiß od. Eml.	—	5½	1	—	5½	1	Maß Ochf. Fl.	9			9	
Alter Kernen	12	30	12	30	" dito	—	11	2	—	11	2	Gemein dito	8			8	
Weizen	12	—	12	—	Weiß Brod	1	7	6	1	7	6	Rindfleisch	7			7	
Neues Korn	—	—	—	—	Schwarz Brod	1	27	5	1	27	5	Kalb. fleisch	6			6	
Altes Korn	7	—	7	—	Schwarz Brod	3	24	10	3	24	10	Hamme fleisch	7			7	
Gem. Frucht	—	—	—	—	Weißmehl Pf.	—	—	—	—	—	—	Schweinfleisch	9			8	
Gersten	5	—	5	—									10			10	
Haber	4	24	4	24													
Reiskorn	6	20	6	20													